



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

N. Ein fast lustiges Spiel Göttlicher Providentz war das.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

Ncken/ schmucken müssen/ vor die
 musste nun sie es thun. **S**wann
 das nicht gewaltig beissen thäte/
 so hätte **G**ott der **H**Erz nicht
 dem **I**sraelitischen **H**ohenpriester
 und **L**andsfürsten **H**eli 1. Reg.
 2. v. 32. für eine sonderbahre
Straff und mortification an-
 deuten lassen: Videbis æmu-
 lum tuum in templo in univer-
 sis prosperis Israel: **S** das thut
 weh! Sipienti pauca! **E**hren-
 traut gedu'dete es und befohle es
 der **G**öttlichen **P**rovidenz und
Fürscheidung: welche / wie das
Buch der ewigen **W**eisheit Cap.
 8. v. 1. sagt: Attingit à fine us-
 que ad finem fortiter, & dispo-
 nit omnia suaviter; sie begreiff
 fet die **W**elt von einem **E**nde bis
 zum andern/ bestellet und ordnet
 alles gar lieblich an: **S**o that
 sie allhier auch: Sanct **E**hren-
 traut

traut wurde aus jenem Closter so
 viel als vertrieben/ nicht wegen ei-
 niger ihrer Mißhandlung / son- O
 dern wegē daß die Tropffen einer
 so heiligen Abbtiffin nicht wehre
 waren: **G**ott der **H**Erz lieh es
 geschehen/mit der intention und
 Meinung / daß er sie hier zu
 Salzburg wol anders accom-
 modiren/ und dieses ansehnliche
 Werck durch sie aufrichten wol-
 te/ welches ob sie schon damals
 noch nicht wuste/ hat sie es doch
 hernach schon erfahren und in-
 nen worden. So kame aus bits-
 tern süßes heraus!

5. **D**iese Göttliche praxis **P**
 ist in heiliger Schrift sehr be-
 wehret! Es war einmahl eine
 heilige Seel/ ein Weibesbild von
 Israelitischen Stammen/ eine
 Jungfrau mit Namen Sara/
 die wolte sich in allen Ehren ver-

H vij heus